

VfL-Fans: 700 Euro Pfand für „Jede Oma zählt“-Aktion



Eindrucksvoll präsentierten sich die Idealisten, die Ende September in Berlin für die Aktion „Jede Oma zählt“ den größten deutschen Marathonlauf absolvieren, beim VfL-Spiel gegen Babelsberg in der Osnatel-Arena. Mit einem acht Meter langen Transparent, auf dem neben dem VfL-Logo auch die Schriftzüge der bisher gewonnenen Firmen als Sponsoren an-

gebracht waren, warben Lutz Hethey & Co. für die große Aktion. Mit großem Erfolg, denn VfL-Besucher verzichteten auf die Rückgabe von 700 Getränkebechern und somit auf 700 Euro Pfandgeld, das nun Großmüttern in Afrika zugutekommt, die ihre Enkel als Waisenkinder großziehen. Genau dafür treten die mehr als 60 Hobbyläufer – im Stadion unterstützt

von zehn Handballmädchen des SSC Dodesheide – auch in den nächsten Wochen in Osnabrück auf: so am Samstag zwischen 10 und 13 Uhr auf dem Wochenmarkt, wo die Marktbesucher die Bevölkerung zu einem Probiersamstag einladen. Am 5. Mai kommt Europameister Jan Fitschen zu einem Solidaritätslauf, den der OB startet.

Foto: privat